

INFORMATIONSBLETT FÜR DIE
BEWOHNER UND FREUNDE VON
S A L L I N G S T A D T ,
WALTERSCHLAG UND WINDHOF.

Februar 2009

Jahrgang 10, Ausgabe 1

DER TEICHFROSCH

Ausgabepreis (Unkostenbeitrag) € 1,10

www.sallingstadt.net

Inhaltsverzeichnis

Seite 2

P. Daniel ist neuer Leiter der Pfarrgemeinde,
Neue Messzeiten auch im Internet

Seite 3

Pfarrer P. Daniel Gärtner OCist, Licht und
Dunkel – Das Motto der heurigen Jahresab-
schlussmesse, Sternsingeraktion 2009

Seite 4

Run auf Tanzkurse, Steuererklärung 2008 – so
einfach geht's! Willkommen in der kleinen-
Werkstatt

Seite 5

Favorit siegte klar, Ganslbraten – der begehrte
Leckerbissen, Nikolaus beschenkte Kinder

Seite 6

Lauter neue Sieger

Seite 7

Schwungvoller Feuerwehrball

Seite 8

Weihnachtskindergarten am Heiligen Abend
2008“, Punschstand der ÖVP, Silvesterparty
war ein voller Erfolg

Seite 9

AUSSERIRDISCHE AUF DEM 1. PLATZ
GELANDET, Starkes Interesse an der Feuer-
wehr

Seite 10

PKW krachte in Zaun, Mannschaftstransport-
fahrzeug angekauft, <http://ff.sallingstadt.net> -
ein Muss für jeden Interessierten, Runde Ge-
burtstage

Seite 11

Veranstaltungskalender

Seite 12

Ehejubiläare feierten Dankgottesdienst, Franz
Edelmaier - 50. Geburtstag

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Verschönerungsverein Sallingstadt
3931 Sallingstadt 65 (www.sallingstadt.net)

Idee und Konzept, verantwortlich für Inhalt:

Josef Schaden

Lektoren: Dr. Michael Dräger, Dr. Nina Dräger

Unterstützende Mitarbeiter: Alexander Scheidl,
Georg Höllrigl, Reinhard Holzmüller

Satz: Nicole Keindl

Versand: Josef Bauer

Finanzen: Dietmar Hipp

Druck: Eigenvervielfältigung

Erscheinungsintervall: vierteljährlich

Auflage: 220 Stück

Isolde Kerndl zu Gast beim Martinikirtag

„Dieses Wochenende feiern wir unse-
ren Kirtag im Dorf. Und auf dieses be-
sondere Fest dürfen wir uns mit etwas
ganz Besonderem heute einstimmen!“
Mit diesen Worten begrüßte Josef
Schaden das Publikum.

Isolde Kerndl, die wohl bekannteste
Waldviertler Mundartdichterin, war auf
Einladung des Arbeitskreises
„Kulturwerkstatt“ des Sallingstadter Ver-
schönerungsvereines am Samstag, dem
15. November 2008 im Saal des Jugend-
gästehauses zu Gast. Sie las aus den im
Eigenverlag erschienenen Büchern mit
ihrer unverwechselbaren Art. Sehr ernste
Themen in witzige, heitere Geschichten
und Gedichte „verpackt“ wie der
„Viehdoktor“ oder der
„Seniorenausflug“, brachten das Publi-
kum zum Schmunzeln und lauten
Lachen.

Zusammen mit der Volksmusikgruppe
rund um Johann Rauch, Robert Decker,

Elisabeth Kramreither, Gerald Pönwalter
und Franz Karlinger verging die zwei-
stündige Lesung wie im Flug, und die
Zuhörer bedankten sich mit kräftigem
Applaus. Und bevor sich alle wieder auf
den Nachhauseweg machten, gab es noch
eine zünftige Zugabe.

Isolde Kerndl aus Langschlag wurde am
1. Nov. 1939 in Wien geboren. Seit 1960
betätigt sie sich als Schriftstellerin, sie
veröffentlicht in verschiedenen Zeit-
schriften - hauptsächlich Lyrik und Kurz-
geschichten.

Bisher sind mehrere Bücher von ihr er-
schienen, viele gemeinsam mit dem mit-
terweile verstorbenen Maler und Grafiker
Johannes Fessl und vier weitere mit dem
Zwettler Maler Karl Moser. Das Wald-
viertel, seine Menschen und deren
Sprache sind das besondere Anliegen von
Isolde Kerndl.



Organisator Josef Schaden mit Johann Rauch, Isolde Kerndl, Gerald Pönwalter, Musikver-
einsobmann Franz Karlinger, Elisabeth Kramreither und Robert Decker freuten sich über
den gelungenen Kulturabend

P. Daniel ist neuer Leiter der Pfarrgemeinde

Beim Gottesdienst am Samstag, dem 22. November 2008 um 19.30 Uhr fand die Amtsübergabe statt.

„Altes vergeht und etwas Neues beginnt!“ Mit diesen Worten begann Dechant P. Albert Filzwieser die Messe. In seinem Rückblick auf die mehr als siebenjährige Tätigkeit als Pfarrer der Pfarre Sallingstadt, sowie der Aushilfen während der schweren Krankheit seines Amtsvorgängers P. Augustin, bedankte er sich bei der nach seinen Worten „familiären, überschaubaren und sehr selbstständigen“ Pfarrgemeinde. In einem „fliegenden Wechsel“ übernahm der neue Pfarrer die Gottesdienstgestaltung und bittet als erstes, dass wir ihn in unserer Mitte aufnehmen, damit er mit Leib und Seele ein „Sallingstädter“ wird. Es hat ihn nach Sallingstadt „hereingeschneit“ (in Anspielung auf das Wetter) und er übernimmt die Pfarre am 30. November 2008, mit Beginn des neuen Kirchenjahres. Er freut sich sehr auf seine neue Aufgabe und sagte zugleich aber auch, dass sich mit ihm einiges ändern wird. Zum einen, weil er einer anderen Generation als P. Albert angehört

und zum anderen, weil er die Pfarre Oberstrahlbach auch zu betreuen hat.

Pfarrgemeinderatsobmann Walter Gretz dankte P. Albert für sein Wirken und für die „kleinen und großen Sorgen, die er uns abgenommen hat“. Er bedankt sich sehr beim Abt und beim Dechant, dass die Pfarre nicht verwaist und mit P. Daniel einen neuen Leiter hat. „Das Angebot ist da, nutzen müssen wir es selbst“.

Die Fürbitten trugen FF Kommandant Anton Hipp, Verschönerungsvereinsobmann Josef Bauer, Gemeindevorteiler Josef Schaden und die Vertreterin des Pfarrgemeinderates Roswitha Oberbauer, vor. Mit einem Gedicht von Helene Scheidl übergaben die Ministranten Theresa Maierhofer, Benedikt Ledermüller, Michael Poppinger und Christopher Edelmaier einen Blumengruß.

Abtpräses Wolfgang Wiedermann vom Stift Zwettl spendete allen den Segen und freute sich, dass die Pfarre Sallingstadt wieder einen neuen Pfarrer hat und



Pfarrgemeinderatsobmann Walter Gretz, Dechant P. Albert Filzwieser, Benedikt Ledermüller, P. Daniel Gärtner, Nachbardechant Hermann Katzenschlager, Michael Poppinger, Theresa Maierhofer, Abtpräses Wolfgang Wiedermann, Martin Goldnagl und Christopher Edelmaier.

dass auch für das große Dekanat Zwettl ein Dechant ernannt werden konnte. Wegen des akuten Priestermangels wird es in Zukunft nicht mehr gelingen jede Pfarre zu besetzen. Er betonte die hervorragende Priesterarbeit von Pfarrer Dechant P. Albert für Sallingstadt, die sich auch am Bild nach außen mit der schönen Kirche widerspiegelt. Doch was hilft eine neu renovierte Kirche, wenn der Pfarrer alleine drinnen steht. Die Kirche ist eine große Gemeinschaft und es kommt darauf an, wie diese gelebt

wird. Wir alle sind Kirche und der Pfarrer ist ein Baustein, der das Gefüge fest zusammenhält. Beide Pfarrherren luden anschließend die Vertreter der Marktgemeinde Schweiggers, der Pfarre und der Ortschaft Sallingstadt in das Dorfwirtschaftshaus zum Abendessen ein. Bei seinen Dankesworten betonte Bürgermeister Johann Hölzl besonders die große Freude, dass die Pfarre Sallingstadt wieder eine kirchliche Leitung hat und den Stolz den Dechanten des Dekanats als Pfarrer in der Gemeinde zu haben.

Neue Messzeiten auch im Internet

Am 30. November 2008, mit dem Beginn des neuen Kirchenjahres übernahm Mag. P. Daniel Gärtner OCist., neben der Pfarre Oberstrahlbach auch die Pfarre Sallingstadt.

Die Messzeiten wurden in Absprache mit dem Pfarrgemeinderat folgendermaßen vereinbart:

Die Messe am Sonntag wird um 8.30 Uhr gefeiert. Die Messe unter der Woche wird am Mittwoch um 17.00 Uhr sein. Nur in der Adventzeit wird sie als Roratemesse mit Kerzenlicht um 7.00 Uhr in der Früh gefeiert.

Die Vorabendmessen sind nur noch alle 14 Tage, da die

Oberstrahlbacher auch nicht auf ihre Vorabendmesse verzichten wollen. Jeden 1. und jeden 3. Samstag in der Woche ist um 17.00 Uhr in Sallingstadt eine Vorabendmesse. Daher werden sich auch die aufgeschriebenen Messen um einige Tage verschieben.

Alle Verlautbarungen sind wie schon gewohnt im Anschlagkasten der beim Friedhofeingang steht angeschlagen. Als zusätzliche Informationsquelle dient nun auch das Internet. Auf der Homepage von S a l l i n g s t a d t – www.sallingstadt.net – finden sie gleich auf der Start-



seite rechts unten einen Link mit den aktuellen Verlautbarungen und Messzeiten. P. Daniel Gärtner ist erreichbar unter:

Telefon: 02822/52160
Mobil: 0680 / 1229742

Post:
Pfarramt Oberstrahlbach,
Oberstrahlbach 66, 3910 Zwettl
E-Mail:
pfarre-sallingstadt@aon.at

Pfarrer P. Daniel Gärtner OCist

Pfarrmoderator von Oberstrahlbach und Sallingstadt

Geboren am 13.04.1969 in Straubing / Niederbayern.

Studium der Theologie erster Abschnitt in Passau.

Am 20.08.1991 in das Zisterziensertift Zwettl in Österreich / Waldviertel eingetreten.

Fortsetzung des Studiums in Heiligenkreuz / Wien.

Magister der Theologie der Uni Wien am 16.10.1995.

Diakonenweihe am 29.10.1995 durch den päpstlichen Nuntius Dr. Donatus Squicciarini in Heiligenkreuz.

Diakonatsjahr in der Pfarre Großschönau.

Priesterweihe am 29.06.1996 im Dom zu St. Pölten durch Diözesanbischof Dr. Kurt Kenn.

01.09.1996 Ernennung zum Kaplan der Pfarre Stift-Zwettl.

01.10.1999 zusätzliche Ernennung zum Provisor von Oberstrahlbach.

Seit 2000 nur noch Provisor der Pfarre Oberstrahlbach

Am 1. März 2002 zum Moderator von Oberstrahlbach ernannt.

Mit 30. November 2008 zusätzlich zum Moderator von Sallingstadt ernannt.

Quelle: <http://www.pfarre-oberstrahlbach.at/>



Licht und Dunkel – Das Motto der heurigen Jahresabschlussmesse

Heuer stand die Jahresabschlussmesse in Walterschlag, die am 5. Dezember erstmals mit P. Daniel gefeiert wurde, ganz unter dem Motto „Licht und Dunkel“.

Der Gottesdienst begann mit einer Sprechmotette, vorgetragen von Carina, Jennifer, Michael und Christopher. Besonders feierlich wurde der Gottesdienst durch die musikalische Gestaltung am Klavier von Michael Poppinger.



Jennifer Vitura, Herta Liebenauer, Carina Krapfenbauer, Georg Höllrigl, P. Daniel Gärtner, Michael Poppinger und Chistopher Edelmaier gestalteten die Jahresabschlussmesse in Walterschlag

Nach der Messe trafen sich alle Ortsbewohner schließlich im Dorfhaus, um bei adventlichen Köstlichkeiten miteinander zu plaudern. Der Leiter des Dorfhauses, Harald Gretz, konnte dabei den Gemeinderat Josef Schaden und auch den Verschönerungsvereinsobmann Josef Bauer begrüßen. Auch P. Daniel zählte erstmals zu den Gästen. Harald Gretz bedankte sich bei allen für das Gelingen dieser Feier.



Die Sternsinger waren zum Jahreswechsel in der Pfarre Sallingstadt unterwegs

Sternsingeraktion 2009

Das Ergebnis der Sternsingeraktion 2009 in der Pfarre Sallingstadt betrug 1168,03 Euro nach 1.094 Euro im Vorjahr. P Daniel sagt allen Spendern, Sternsängern und Begleitpersonen ein herzliches „Vergelt's Gott“. Das Geld kommt Projekten in der sogenannten 3. Welt zu Gute.

Run auf Tanzkurse

Im Rahmen des Erwachsenenbildungsangebotes des Verschönerungsvereines Sallingstadt/Waltersschlag fanden vom 2. November bis zum 21. Dezember 2008 drei Tanzkurse (Bronzekurs, Disco-Fox und Gold-Star-Kurs) im Dorfzentrum statt.

Die beliebten Kurse wurden von der Tanzschule Völker aus Krems geleitet. Mit weit über 120 Teilnehmern aller Altersschichten wurden die Erwartungen mehr als übertroffen.

Aufgrund des großen Interesses wird auch im nächsten Jahr wieder ein Tanzkurs organisiert. Interessenten an Gruppenbildern bitte mittels Email an josef.schaden@sallingstadt.net wenden.



Weitere Angebote:

Do, 19. Feb. 2009, 19.00
Mit Farbe & Stil attraktiver im Alltag

Fr, 27. Feb. 2009, 19.00 – 22.00
16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs

Alle angeführten Kurse finden im Dorfzentrum Sallingstadt statt. Wir bitten um rechtzeitige **A n m e l d u n g** u n t e r T e l . 0 2 8 2 9 / 7 2 7 7 o d e r v v @ s a l l i n g s t a d t . n e t

Steuererklärung 2008 – so einfach geht's!



Marina Weiß meldete sich gleich für das „Finanzonline“ direkt bei Petra Aßfall und Emmerich Gatterer an

„Schenken Sie dem Finanzamt keinen Cent“ bekräftigt NÖ-AAB Ortsparteiobmann Josef Schaden und hat zum Informationsabend die Experten am 9. Jänner nach Sallingstadt ins Dorfzentrum eingeladen.

Jährlich hat jeder Arbeitnehmer die Steuererklärung, auch Arbeitnehmerveranlagung genannt, zu machen. Dabei gibt es allerhand seltsame Begriffe wie Absatzbeträge, Frei- und Höchstbeträge, „außergewöhnliche“ Belastungen und Werbungskosten. Was hinter diesen Wörtern steckt haben Petra Aßfall und Emmerich Gatterer vom Finanzamt Waldviertel in Zwettl für die Steuerzahler zusammengefasst.

Und sie hatten eine Reihe von Steuerspartipps für das interessierte Publikum parat denn der Lohnsteuerausgleich kann bis zu fünf Jahre rückwirkend gemacht werden.

Wer die Arbeitnehmerveranlagung in Papierform durchführen will, kann sich das dafür notwendige Formular L1 vom Finanzamt oder aus dem Internet holen. Man kann das aber auch über das Internetportal „Finanzonline“ via Internet durchführen und weiß sofort, ob und wie viel Geld man vom Finanzamt zurückbekommt. Einfach Daten erfassen und mittels Maus-klick an das zuständige Finanzamt senden. Eine Anmeldung war direkt vor Ort möglich.

Willkommen in der kleinen Werkstatt Kreativkurse in gemütlicher Atmosphäre



Ab April 2009 beginnt "Die kleine Werkstatt" ihre Seminar- und Ausstellungs-tätigkeit. In den neu adaptierten Räumlichkeiten des ehemaligen Mesnerhauses im Herzen von Sallingstadt hat die kleine Werkstatt optimale Bedingungen für Kreativseminare, Ausstellungen und Vorträge gefunden.

Offizielle Eröffnung mit Ausstellung von Werken der Vereinsmitglieder:
18. April 2009 um 14 Uhr

Tage der offenen Tür mit Vorstellung des neuen Kursprogrammes:

18. April 2009 14 - 19 Uhr und
19. April 2009 10 - 16 Uhr

Ausstellung von Werken von:
Herfriede Konkolits-Fessl
Karl Moser<<
Elisabeth Soucek

1. Mai 2009 bis
3. Mai 2009 jeweils 10 - 16 Uhr

Infos unter:
www.diekleinewerkstatt.net

Favorit siegte klar

Bernhard Höllrigl meisterte beim Martinilauf in Abwesenheit von Alois Redl die Strecke überlegen vor den schnellsten Verfolgern.

Herrlichstes Laufwetter, ganz im Gegensatz zu den vergangenen Jahren, gab es am 15. November 2008 beim 12. Martinilauf in Sallingstadt. Der strahlende Sonnenschein und das schöne Wetter lockte insgesamt 96 Laufsportler (im Vorjahr waren es 71) sowie mehr als 20 Walker aus dem Waldviertel und darüber hinaus an, bilanzierte Organisationsleiter Bernhard Zellhofer zufrieden.

In Abwesenheit des verletzten Seriensiegers Alois Redl ging der Sieg im Hauptlauf an Bernhard



Bernhard Höllrigl siegte klar vor Erich Scharf und Mario Gerstbauer bei der 12. Auflage des Sallingstädter Martinilaufes

Höllrigl, den Vorjahreszweiten und logischen Favoriten, der nach 36:35 Minuten über die Ziellinie lief. Mehr als 2 Minuten später folgten Hand in Hand Erich Scharf und Mario Gerstbauer, die sich den zwei-

ten Platz teilen. Dahinter platzierte sich der Gmünder Daniel Pfeiffer, der sich mit dem schnellsten Gemeindeläufer Franz Schipany einen heißen Schlussspurt lieferte und sich ganz knapp durchsetzte.

Die Entscheidung in der eher schwach besetzten Damenwertung war eine reine Gmünder Angelegenheit: Gabi Scherzer (Hirschbach) behauptete sich um zwei Sekunden gegenüber Anais Topakian (Gmünd).

Einen Sieg für Sallingstadt beim Martinilauf gab es auch im heurigen Jahr wieder: Theresa Maierhofer war das schnellste Mädchen des Kinderlaufes.

Alle Ergebnisse und viele Fotos finden Sie auf: <http://martinilauf.sallingstadt.net/>

Ganslbraten – der begehrte Leckerbissen

Am Martinikirtag zu Mittag lud das Dorfwirtshaus zum traditionellen Ganslessen in das Jugendgästehaus Sallingstadt ein. Dabei wurden die zahlreich gekommenen Gäste von den Helfern rund um Roswitha Schaden und Elfriede Reuberger mit der Spezialität des Hauses, dem „Sallingstädter Weidegansl“ verwöhnt. Auch Bürgermeister Johann Hölzl mit seiner Familie stärkte sich mit einem Ganslschmaus.

In Sallingstadt werden die Gänse von den Bauern noch wie früher am Dorfanger gehalten.

Dort genießen sie Frühjahr bis Herbst die Freilandhaltung, und das Gänsegeschnatter gehört schon zum Dorfleben dazu. Allerdings nur bis zum traditionellen Martinikirtag. Dann wird zum Ganslessen in das Jugendgästehaus Sallingstadt geladen.

Das Wirthausteam möchte sich bei allen entschuldigen, die im heurigen Jahr aufgrund des großen Andranges nicht mehr angenommen werden konnten. Eine rechtzeitige Reservierung sichert die begehrte Sallingstädter Spezialität.



Kludia Hipp schaut darauf, dass der Ganslbraten gelingt



Die Mitglieder der JVP Katharina Schaden und Bauer Sandra vorne v.l., Roland Hipp, Stefan Wally, Matthias Hipp, Christopher Edelmaier (ohne Maske) und Michael Hipp dahinter v.l.

Nikolaus beschenkte Kinder

Am Krampustag, Freitag, dem 5. Dezember 2008, besuchten engagierte Mitglieder der Jungen ÖVP Sallingstadt/Walterschlag als Krampus und Nikolaus die Kinder in Sallingstadt, Waltersschlag und Windhof. Die Kinder warteten gespannt und freuten sich über den Besuch vom Nikolo. Dieser brachte kleine Geschenke und Aufmerksamkeiten mit und die Krampusse zogen mit wildem Geschrei durch das Dorf.

Seit fast 30 Jahren führt die Sallingstädter Jugend diese traditionelle Nikolausaktion durch.

Lauter neue Sieger

Starker Ansturm beim Platttschießen trotz eisiger Kälte.

Am Sonntag, dem 11. Jänner 2009 nachmittags lud die ÖAAB Ortsgruppe Sallingstadt bereits zum dritten Platttschießen am Dorfeislaufplatz ein. Mit 80 Teilnehmern wurde die Veranstaltung zum bisher größten Erfolg und brachte einen Reingewinn von 247,75 Euro. Voll Eifer und Ehrgeiz wurden die Stöcke in Richtung Plattlstange geschossen. Jeder Teilnehmer hatte 6 Schuss, wobei der schlechteste Schuss gestrichen wurde. Es konnte auch jeder mehrmals antreten, aber nur das erste Antreten war gratis. Durch die vielen Stockschützen wurde es fast Nacht, bis die Gewinner feststanden. Abschließend wurden den Siegern Pokale und kleine Preise überreicht.



Die Stöcke und die Plattl wurden von der UNION Schweiggers gratis zur Verfügung gestellt. Für das leibliche Wohl sorgten VV Obmann Josef Bauer, VV Obmannst. Bernhard Kaufmann und ÖAAB Obmann Josef Schaden. Es gab Punsch, Kinderpunsch und Würstl aus dem Kessel.



Siegerliste:

Kinder bis Jahrgang 1999:
Theresa Maierhofer
Jugendliche bis Jahrgang 1994:
Matthias Hipp
Frauen: Daniela Hipp
Männer: Josef Kalch



Schwungvoller Feuerwehrball

Im Dorfzentrum luden am 24. Jänner die Kameraden der Feuerwehr Sallingstadt zu ihrem traditionellen Ball.

Kommandantstellvertreter Wolfgang Weitzenböck eröffnete den Ball anstelle des erkrankten Kommandanten und konnte Pfarrer P. Daniel, Bürgermeister Johann Hölzl, Gf. Gr. Josef Schaden sowie einige Gemeinderäte und Ortsvorsteher willkommen heißen.



Natürlich besuchten auch zahlreiche Kameraden der Feuerwehren im Unterabschnitt und darüber hinaus den Ball und stellvertretend begrüßte er den Abschnittskommandanten Brandrat Willi Burger sehr herzlich.



Für eine volle Tanzfläche sorgten die „2 Vagabunden“. Außerdem konnten die zahlreichen Ballgäste ihr Glück bei der Tombola versuchen, wo auf die Gewinner schöne Preise warteten.



Mit dem bunt gemischten Musikprogramm, dem guten Essen und einer lautstarken Bar kam bei den Ballgästen beste Stimmung auf und erst in den frühen Morgenstunden verließen die letzten Besucher den schwungvollen Feuerwehrball 2009.



Weihnachtskindergarten am Heiligen Abend



24.12.2008 Nebelschwaden, Rauhref, beleuchtete Weihnachtsbäume und der Weihrauch in der Luft zaubern Weihnachtidylle in das friedliche Dorf. Fast ist man der Meinung, alle sind mit dem Schmücken der Christbäume beschäftigt.

Doch im Gemeinschaftsraum der Jungen ÖVP herrscht rege Betriebsamkeit. Beim traditionellen Weihnachtskindergarten am Nachmittag des Heiligen

Abends basteln, spielen und malen die Kinder unter Aufsicht und mit Unterstützung der Jugendmitglieder.

Die Junge ÖVP Sallingstadt/Waltersschlag organisiert schon seit vielen Jahren diesen sehr gut besuchten Weihnachtskindergarten im Jugendraum in Sallingstadt und erleichtert damit den Eltern die Vorbereitungsarbeiten am Weihnachtsabend.

Sandra Bauer, Jakob und Bernd Hipp, Tobias Krenn, Dominik Kalch, Niklas Wally (vorne v. l.) Michelle Breiteneder, Carina Hipp, Philip Dräger, Stefanie Schnurrer, Nikolaus Dräger, Carina Bauer, Tamara Hipp und Katharina Schaden (2. Reihe v. l.)

Punschstand der ÖVP

Mit Weihnachtspunsch und Turmblasen nach der Christmette klang der Heilige Abend in Sallingstadt aus.

Pfarrer P. Daniel feierte um 22 Uhr mit der Pfarrgemeinde die Christmette. Nachher versammelten sich die Messbesucher beim Punschstand der ÖVP am Kirchenplatz. Josef Bauer, Martin Wally, Bernhard Kaufmann und Josef Schaden servierten Punsch und Kinderpunsch und zum Wärmen waren zwei Schwedenfeuer aufgestellt. Sechs Mitglieder des Musikvereines Schweiggers

spielten dazu stimmungsvolle Weihnachtslieder unter dem Christbaum vor der Pfarrkirche.

Dank des herrlichen aber kalten Weihnachtswetters war das Standl ein voller Erfolg. Der Reinertrag in der Höhe von EUR 290,00 wurde für die Kirchnerhaltung gespendet und P. Daniel übergeben.

Danke an die Familie Lang für die Benutzung der Garage. Danke an Anita Poppinger, Klaudia Hipp und Bettina Bauer für die Zubereitung des Punsch.



Josef Bauer, Martin Wally, Bernhard Kaufmann und Josef Schaden servierten nach der Mette den Weihnachtspunsch



Roman und Christian stärkten sich beim Buffet ebenso wie die vielen Gäste bei der Silvesterparty im Jugendgästehaus

Silvesterparty war ein voller Erfolg

Zum gemeinsamen Jahreswechsel lud das Dorfwirtschaftsteam in das Jugendgästehaus Sallingstadt ein.

Das warme Buffet mit Schweinsbraten, Schnitzel und Cordon Bleu und danach Topfenstrudel begeisterte gleich zu Beginn jeden Gast. Die Jugend und auch die Junggebliebenen hatten alle Hände voll am Wuzler, beim Tischtennis oder Dartspielen zu tun.

Der Mitternachtswalzer wurde bei der Dorfarena mit einem

Gläschen Sekt getanzt und auf das neue Jahr gemeinsam angestoßen.

Zur musikalischen Unterhaltung wurden Schlager aus den 60iger und 70iger Jahren bis in den frühen Morgen gespielt.

AUSSERIRDISCHE AUF DEM 1. PLATZ GELANDET

So wie alle Jahre haben sich eine Gruppe Sallingstädter Männer und Frauen zusammengetan und mit einem originelles Kostüm den Maskenball des Kameradschaftsbundes in Schweiggers besucht. Die ganze Nacht wurde bei toller Musik ausgiebig getanzt, gelacht und Spaß ge-

macht. Bei der Prämierung konnte die Gruppe mit den selbstgebastelten Gewändern als „Außerirdische“ die Ballgäste überzeugen, erreichte den 1. Platz und bekam dafür einen Konsumationsgutschein, gesponsert von Michaela's Pub.



Roswitha und Josef Kalch, Markus Zauner, Stefania Artmann, Leopold Ruß, Herbert und Claudia Krenn, Leopold Artmann, Klaus und Manuela

Starkes Interesse an der Feuerwehr

Einen sehr positiven Bericht brachte die Feuerwehr Sallingstadt bei ihrer Jahresmitgliederversammlung.

Kommandant Anton Hipp konnte zum traditionellen Jahresrückblick am 6. Jänner im Jugendgästehaus Sallingstadt zahlreiche ausübende und unterstützende Mitglieder sowie viele Ehrengäste begrüßen. Nach dem Totengedenken für das verstorbene unterstützende Mitglied Maria Klein gab es den Protokollbericht durch HFM Herbert Krenn sowie den Kassabericht von VM Walter Hipp.

Reporte der Sachbearbeiter: Fahrmeister OFM Roman Wagner berichtete, dass im Jahr 2008 insgesamt 170 Ausfahrten mit 3532 km gemacht wurden.

Zeugmeister OLM Josef Bauer informierte über Investitionen von EUR 4000,00 allein in Ausrüstung und Bekleidung im abgelaufenen Jahr. Atemschutzwart AS OBM Reinhard Holzmüller brachte einen Rückblick über die Übungen und betonte, dass die FF Sallingstadt 2009 die Atemschutzübung des Abschnittes organisieren wird.

Funkwart LM Harald Zauner lieferte einen Rückblick über das Jahr, welches von den Funkübungen, Proberufen sowie vielen Neuerungen geprägt war.

Sanitätsdienstsachbearbeiter OLM Leopold Zauner freute sich darüber, dass es bei den vielen Übungen und Einsätzen keine Verletzungen gab und erinnerte an den Erste-Hilfe-Kurs am 27.3. im Dorfzentrum Sallingstadt.

Feuerwehrausbildner BI Wolfgang Weitzenböck zog eine positive Bilanz von der Grundschulung über die Wettkampfgruppe bis hin zu den vielen Übungen und lud alle Kameraden zur Teilnahme an der Ausbildungsprüfung Löscheinsatz im Herbst 2009 ein.

Kommandant HBI Anton Hipp fasste in seinem Jahresrückblick die wichtigsten Ereignisse vom FF Ball bis zum Ankauf eines neuen Mannschaftstransportfahrzeuges zusammen

und bedankte sich bei allen Kameraden, bei der Bevölkerung und bei der Gemeinde für die Unterstützung.

Sachbearbeiter für Öffentlichkeitsarbeit OLM Josef Schaden zeigte zum Abschluss der Berichte einen Bilderrückblick der wichtigsten Aktivitäten der FF Sallingstadt.

Drei neue Mitglieder (Matthias Hipp, Stefan und Markus Wally) wurden angelobt. Franz Danzinger wurde zum OFM und Gerald Boden und Dietmar Hipp wurden zum HFM befördert. Die FF Sallingstadt besteht nun aus 54 Aktiven, 5 Reservisten und 43 unterstützenden Mitgliedern.

Bürgermeister Johann Hölzl gratulierte zu der sehr gut vorbereiteten Versammlung ebenso wie Feuerwehrreferent Vizebürgermeister Manfred Schnabl, der im Namen der Marktgemeinde Schweiggers zu den Getränken einlud.



Bgm. Johann Hölzl mit den neuen Mitgliedern Matthias Hipp, Stefan und Markus Wally, Kdt.Stv. Wolfgang Weitzenböck, 1.Reihe v.l., Vizebgm. Manfred Schnabl mit den „Beförderten“ Dietmar Hipp, Franz Danzinger und Gerald Boden, Kdt. Anton Hipp, 2. Reihe v.l.

PKW krachte in Zaun



Am 6. Jänner gegen 13.30 Uhr kam es auf der Landesstraße im Ortsgebiet von Sallingstadt zu einem spektakulären Verkehrsunfall.

Ein PKW kam auf der schneeplatten aber gut gestreuten Straße von Limbach kommend von der Fahrbahn ab und krachte in der Linkskurve beim Haus Tröthahn frontal in den Gartenzaun. Durch die Wucht des Aufpralls wurde der Sockel gänzlich herausgerissen. Am Auto entstand erheblicher Sachschaden, Menschen wurden nicht verletzt.

Am Gartenzaun der Familie Tröthahn entstand erheblicher Sachschaden

Mannschaftstransportfahrzeug angekauft

Nach langen Überlegungen wurde ein neues Mannschaftstransportfahrzeug angeschafft.

Der alte VW Bus ist mittlerweile 24 Jahre alt und steht seit 16 Jahren im Dienst der Feuerwehr Sallingstadt. Bei der letzten Kommandositzung im November wurde bereits ein Grundsatzbeschluss gefasst. Durch den Konkurs der Fa. Ergee in Schrems wurde das Auto versteigert und es musste schnell gehandelt werden. OLM Josef Bauer setzte sich mit der Firma in Verbindung und so konnte ein sehr gutes Auto kostengünstig erworben werden.

Die Daten:
Marke VW, 105 PS
Baujahr 2004
KM-Stand: 84.700

Die Kosten von EUR 15.150,00 wurden zur Gänze aus Eigenmitteln der Feuerwehr aufgebracht. Das Auto wird hauptsächlich als Kommandofahrzeug bei Einsätzen sowie zu Fahrten für die Wettkampfgruppe und für Transporte zum Einsatz kommen. Im Rahmen eines Festaktes beim Teichfest wird das neue Fahrzeug seiner Bestimmung übergeben.



Die Feuerwehr Sallingstadt schaffte aus Eigenmitteln ein neues Kommandofahrzeug an

<http://ff.sallingstadt.net> - ein Muss für jeden Interessierten

Hipp Christian und Thomas Russ haben den Internetauftritt der Feuerwehr neu gestaltet.

Seit kurzer Zeit ist die erweiterte Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Sallingstadt online. Die Neugestaltung der Internetseiten war lange geplant, denn seit der Einführung des ersten kleinen Internetauftritts hat sich das Internet enorm weiterentwickelt.

Viele attraktive Neuerungen erwarten die User:

Auf der Startseite und bei Links wurden auf den Einsatzstatus der Feuerwehren in NÖ und Bezirk Zwettl sowie auch auf die Unwetterzentrale verlinkt.

Es wurde der Menüpunkt „Wissenswertes“ hinzugefügt. Hier findet man nützliche Infos über das Verhalten im Brandfall, Benützen von Feuerlöschern und Warn- und Alarmsystem in Österreich. Sowie auch allgemeine Informationen über die Feuerwehr. Der Punkt „Krawattenbinden leicht gemacht“ ist sicherlich vor allen für jüngere

Feuerwehrmitglieder interessant.

Im Menüpunkt „Chronik“ wurde die Festschrift „100 Jahre Freiwillige Feuerwehr“ in digitaler Form zum Nachlesen zur Verfügung gestellt.

Der Menüpunkt „Wetter“ wurde hinzugefügt um direkt zum aktuellen Wetter in Schweiggers zu gelangen (wie bei www.sallingstadt.net)

Über <http://ff.sallingstadt.net> gelangen Sie an die informativen Seiten der Freiwilligen Feuerwehr Sallingstadt. Die Feuerwehrkameraden freuen sich über jeden Besuch.

Runde Geburtstage

85. Geburtstag:

20.05.1924: Oberbauer Aloisia, 3931 Sallingstadt 1

75. Geburtstag:

25.05.1934: Zauner Oskar, 3931 Walterschlag 14

70. Geburtstag:

19.02.1939: Kaufmann Maria, 3931 Sallingstadt 35

05.03.1939: Maier Rudolf, 3931 Windhof 13

65. Geburtstag:

12.02.1944: Koppensteiner Maria, 3931 Sallingstadt 20

20.04.1944: Haider Anna, 3931 Sallingstadt 68/1

30.04.1944: Liebenauer Walter, 3931 Walterschlag 12

18.05.1944: Holzmüller Josef, 3931 Sallingstadt 65

Wir gratulieren zu den gegebenen Anlässen recht herzlich!

Veranstaltungskalender Februar 2009 bis Mai 2009



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Ort
14.02.09	20:00	ROCKA-Tanz / Dorfzentrum Sallingstadt
15.02.09	14:00	Kindermaskenball / Dorfzentrum Sallingstadt
19.02.09	19:00	Mit Farbe & Stil attraktiver im Alltag / Dorfzentrum Sallingstadt
21.02.09	-	Faschingsumzug der Jugend / Sallingstadt
21.02.09	20:00	Musikerball / Gasthaus Stangl
22.02.09	14:00 - 17:00	Hauptschulparty / Turnsaal der Hauptschule Schweiggers
24.02.09	08:30 - 12:00	Faschingsfest / Volksschulparty / Turnsaal der Hauptschule Schweiggers
24.02.09	17:00 - 22:00	Heringsalat / Dorfwirtshaus Sallingstadt
27.02.09	19:00 - 22:00	16-stündiger Erst-Hilfe-Kurs / Dorfzentrum Sallingstadt
03.03.09	16:00	Wir basteln eine Schmuckdose / Rathaus Schweiggers
04.03.09	20:00	Das Reizdarm-Syndrom / Christl's Gasthof
13.03.09	17:00 - 22:00	Fleisch u. Grammelknödelessen / Dorfwirtshaus Sallingstadt
20.03.09	17:00 - 22:00	Fleisch u. Grammelknödelessen / Dorfwirtshaus Sallingstadt
28.03.09	20:00	Theater / Gasthaus Stangl
29.03.09	ab 09:00	Vital in den Frühling / Start: Schnabl-Halle
29.03.09	20:00	Theater / Gasthaus Stangl
03.04.09	20:00	Theater / Gasthaus Stangl
04.04.09	14:00 - 18:00	Ostermarkt / Pfarrhof Schweiggers
04.04.09	20:00	Theater / Gasthaus Stangl
05.04.09	09:00 - 18:00	Ostermarkt / Pfarrhof Schweiggers
05.04.09	14:00 - 20:00	Theater / Gasthaus Stangl
07.04.09	16:00	Wir basteln ein Schlüsselbord / Rathaus Schweiggers
18.04.09	14:00 - 19:00	Offizielle Eröffnung - Die kleine Werkstatt / Mesnerhaus Sallingstadt
18.04.09	19:00	Orteturnier der Stocksützen / Stockplatz Schweiggers
19.04.09	10:00 - 16:00	Tag der offenen Tür - Die kleine Werkstatt / Mesnerhaus Sallingstadt
25.04.09	20:00	Liedertafel / Pausenhalle der Hauptschule Schweiggers
01.- 03.05.2009	10:00 - 16:00	Ausstellung - Die kleine Werkstatt / Mesnerhaus Sallingstadt
02.05.09	20:00	Feuerwehrfest Tenne GH Stangl
03.05.09	09:30	Feuerwehrfest Tenne GH Stangl
09.05.09	09:00 - 16:00	Workshop "Samstagsmaler" - Die kleine Werkstatt / Mesnerhaus Sallingstadt
09.05.09	20:00	Konzert zum Muttertag, Turnsaal
16.05.09	09:00 - 16:00	Strukturen und Hintergründe - Die kleine Werkstatt / Mesnerhaus Sallingstadt
16.05.09	16:00	Thayaquellenfest, Mödershöf
17.05.09	09:00	Thayaquellenfest, Mödershöf
21.05.09	09:00	Radwandertag, Start Rathaus
23.-24.05.2009	09:00 - 16:00	Malen und kreatives Kochen - Die kleine Werkstatt / Mesnerhaus Sallingstadt
30.-31.05.2009	09:00 - 16:00	Aquarell-und Acrylmalen mit Karl Moser - Die kleine Werkstatt / Mesnerhaus Sallingstadt

Die hier angegebenen Veranstaltungen können sich auch jederzeit ändern. Aktuelle Termine und Veranstaltungen finden Sie im Internet auf der Dorfhomepage www.sallingstadt.net oder der Gemeindehomepage www.schweiggers.gv.at

Ehejubelpaare feierten Dankgottesdienst

Pfarrer P. Albert lud alle Ehepaare, welche im abgelaufenen Jahr ein rundes Ehejubiläum begingen, in die Pfarrkirche zur Hl. Messe ein.

Insgesamt neun Paare folgten der Einladung und feierten am 9. November gemeinsam in der Pfarrkirche Sallingstadt einen festlichen Dankgottesdienst. Für die würdevolle Stimmung sorgte der Singkreis Schweiggers. Als kleine Erinnerung erhielten die Paare von Mitgliedern des Pfarrgemeinderates selbstverzierte Kerzen überreicht. Nach dem Hochamt lud der Pfarrgemeinderat die Ehepaare zu gemeinsamen Kaffee und Kuchen und einem gemütlichen Beisammensein in das Dorfwirtshaus ein.



Dechant P. Albert, Johann u. Johanna Klein, Elfriede u. Josef Krapfenbauer (vorne v. l.) Leopoldine u. Franz Koppensteiner, Maria und Günther Hipp, Maria und Erich Keindl, Monika und Elfriede Gretz, Oswin und Hedwig Kammerer, Franz und Manuela Oberbauer, Gertrude und Josef Weitzenböck (stehend v. l.)

Die silberne Hochzeit (25 Jahre) feierten:

Walter und Monika Gretz aus Waltersschlag
Günther und Maria Hipp aus Sallingstadt
Erich und Maria Keindl aus Sallingstadt
Franz und Leopoldine Koppensteiner aus Limbach
Josef und Elfriede Krapfenbauer aus Waltersschlag
Franz und Manuela Oberbauer aus Limbach

Die Perlenhochzeit (30 Jahre) feierten:

Oswin und Hedwig Kammerer aus Waltersschlag

Die Rubinhochzeit (40 Jahre) feierten:

Josef und Gertrude Weitzenböck

Die goldene Hochzeit (50 Jahre) feierten:

Johann und Johanna Klein aus Sallingstadt

Franz Edelmaier - 50. Geburtstag



**Die nächste
Ausgabe erscheint
am 15. Mai 2009!**

*Anita Poppinger, Roswitha Schaden, Maria Hipp, Gertrude Hipp, Josef Bauer (1. Reihe v. l.)
Matthias Hipp, Josef Schaden, Karl Poppinger, Anton Hipp, Reinhard Holzmüller, Gerhard Hipp,
Martin und Christine Wally gratulierten Franz Edelmaier (1. Reihe Mitte) zum runden Geburtstag.*